

Prüfbericht Nr. **55021222** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5Jx18 H2 Typ ADX2-758
 Hersteller Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
 Gustav-Kirchhoff-Straße 10
 D-67098 Bad Dürkheim
 QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell ADX.02
 Typ ADX2-758
 Radgröße 7,5 J x 18 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
FO1	ADX2-758 FO1 / ohne Ring	5/108/63,4	48	750	2260	2/2022
V2	ADX2-758 V2 / ohne Ring	5/112/57,1	45	750	2260	2/2022
B7	ADX2-758 B7 / Z16 Ø70,0-57,1	5/112/57,1	50	750	2260	2/2022
B7	ADX2-758 B7 / Z15 Ø70,0-66,6	5/112/66,6	50	750	2260	2/2022
B7	ADX2-758 B7 / Z39 Ø70,0-66,7	5/112/66,7	50	750	2260	2/2022
B8	ADX2-758 B8 / Z13 Ø70,0-60,1	5/114,3/60,1	40	650	2260	2/2022
B8	ADX2-758 B8 / Z12 Ø70,0-64,1	5/114,3/64,1	40	650	2260	2/2022
B8	ADX2-758 B8 / Z11 Ø70,0-66,1	5/114,3/66,1	40	650	2260	2/2022
B8	ADX2-758 B8 / Z10 Ø70,0-67,1	5/114,3/67,1	40	650	2260	2/2022
L1	ADX2-758 L1 / ohne Ring	5/114,3/67,1	50	750	2260	2/2022

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54142
 Herstellerzeichen ALUTEC Germany
 Radtyp und Ausführung ADX2-758 (s.o.)
 Radgröße 7.5Jx18 H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen SPP
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55021222** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18 H2 Typ ADX2-758
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
FO1	5/108/63,4	48	750	2260	FE	01/2022	TZT Lamsheim
B7	5/112	50	750	2260	FE	01/2022	TZT Lamsheim
V2	5/112/57,1	45	750	2260	FE	01/2022	TZT Lamsheim
L1	5/114,3/67,1	50	750	2260	FE	01/2022	TZT Lamsheim
B8	5/114,3/70,1	40	650	2260	FE	01/2022	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
FO1	5/108/63,4	48	750	205/35R18	01/2022	TZT Lamsheim
B7	5/112	50	750	205/35R18	01/2022	TZT Lamsheim
L1	5/114,3/67,1	50	750	205/35R18	01/2022	TZT Lamsheim
B8	5/114,3/70,1	40	650	205/45R18	03/2022	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
FO1	5/108/63,4	48	750	275/60R18	FE	03/2022	TZT Lamsheim
B8	5/114,3/70,1	40	750	275/60R18	FE	03/2022	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung FO1 ET48 betrug 11,52 kg.

Prüfbericht Nr. **55021222** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx18 H2 Typ ADX2-758
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Januar 2022 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		10.03.2022
Radzeichnung	5322-04	23.06.2021
	mit Änderung vom	24.01.2022
Radzeichnung	5323-04	23.06.2021
	mit Änderung vom	24.01.2022
Radzeichnung	5324-03	21.06.2021
	mit Änderung vom	24.01.2022
Radzubehör	Rev07	01.02.2022
Verwendungen	Anlage 1 bis 10	


Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 17. März 2022

SBC



Blauth

00386218.DOC